

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 27 (1905)

Heft: 17

Anhang: Erste Beilage zu Nr. 17 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Glück.

Glück läßt sich nicht von Gott erbitten
Und nicht vom Himmel sich erfehn.
Es wird erkämpft nicht, nicht erstritten,
Und nie errungen kann man's sehn.

Es kommt wie Licht, wie Sonnenstrahlen,
Wie Windeswehn, wie Vogelflug,
Hier einmal, dort zu tausendfachen,
Und nie im Leben doch genug.

Wer kann es haschen, wer es finden,
Und wer bewahrt es, wenn er's hat?
Es schwelt wie Atem in den Winden
Und schwimmt im Strom ein graues Blatt.

Theodor Wehl.

Warum kann der Mensch nicht von selbst schwimmen?

Während alle näheren Verwandten des Menschen schwimmen können, wenn sie ins Wasser fallen, muß der Mensch diese Kunst beflammtlich erst mühsam erlernen. Professor Robinson suchte diese Erscheinung durch Atavismus zu erklären. Zur Augenblitke der Gefahr führen nämlich nach seiner Meinung alle Tiere gerade diejenigen Bewegungen aus, die ihnen als Rettungsmittel am geläufigsten sind. Das sind nun für alle Vierfüßer die Laufbewegungen, und diese sind auch völlig ausreichend, Tiere im feuchten Element

Der Cachet und die Eleganz einer Frau sind nicht nur an der Art und Weise ihrer Kleidung kenntlich, sondern auch an den von ihr benützten Parfums. Falls sie sich des in der ganzen Welt ohne Rivalen dastehenden **Crème Simon** bedient, ist ihr der Ruf höchster Eleganz gesichert. Das **Poudre de riz Simon**, mit Veilchen oder Heliotropduft, verständigt die wunderbaren Wirkungen des **Crème Simon**. [H 10716 X] [3370]

Junge Tochter findet auf 1. Mai Stelle in Apothekersfamilie in Genf. Gelegenheit zur Erlernung der französ. Sprache und gute Anleitung in Haus- und Handarbeiten bei kleinem Monatslohn. Offeraten unter Chiffre S 11671 L am Haasenstein & Vogler, Lausanne. [3701]

Eine ältere, alleinstehende Frauensperson findet Vertrauensstelle zur Besorgung eines zweijährigen Mädchens. Selbständigkeit in der Pflege und Erziehung und volle Zuverlässigkeit in Erfüllung dieser Pflichten sind Bedingung. Familiengehörigkeit. Schön gelegener Luftkurort. Der Lohn wird nach Uebereinkunft festgestellt und der Eintritt kann sofort geschehen. Offeraten mit Zeugnissen oder Empfehlungen und Photographie versehen, befördert die Expedition unter Chiffre 3700. Es kann auch persönliche Vorstellung stattfinden. [3700]

Für eine flinke, an selbständiges Arbeit gewöhnte, in sämtlichen Hausarbeiten tüchtige, alleinstehende Witwe mittleren Alters, die nebenbei auch geschäftlich thätig sein könnte, wird passende Vertrauensstelle gesucht. Über Charakter und Leistungen geben Zeugnisse von mehrjährigen Stellen und Referenzen achtungswerte ster Persönlichkeiten Aufschluß. Der Eintritt könnte nach Uebereinkunft geschehen. Offeraten unter Chiffre FV 3690 befördert die Exped. [3690 FV]

Ein durchaus zuverlässiges, treues und reinliches Dienstmädchen, welches nebst der Küche den ganzen Hausdienst versteht, also auch gut waschen und putzen kann, findet Stelle in einer guten kleinen Familie. Eintritt befördertlich. Offeraten unter Chiffre 3685 befördert die Exped. [3685]

Gesucht wird: ein tüchtiges jüngeres Mädchen für Küche und Haushalt in ein Doktorhaus nach Arbon. Eintritt 1. Mai. Offeraten unter Chiffre 3661 befördert die Expedition. [3661]

In tüchtiges Zimmermädchen, das Nähen und Glätten kann und mit dem Dienst in einem gediegenen Privathaus vertraut ist, findet Engagement. Da ein Teil des Jahres auf dem Lande zugebracht wird, muss die Betreuende die gesundheitlichen und gemütlichen Vorteile des Landlebens zu schätzen wissen. Für eine taktvolle und strebsame junge Tochter eine sehr angenehme Position. Offeraten mit Beilagen von Zeugnissen oder Empfehlungen befördert die Expedition unter Chiffre P 3646. [3646]

schwimmend zu erhalten und vornärts zu bringen. Für den Menschen im Urfunde, wo er, der allgemeinen Annahme zufolge, Waldbewohner war, bestand das wirksamste Mittel, einer drohenden Gefahr zu entgehen, nicht im Laufen, sondern im Klettern. Demnach wäre die instinktiv auftretende Bewegung des ertrinkenden Menschen eine Kletterbewegung. Diese aber hilft dem Unglüdlichen so wenig wie der bekannte Strohalm aus dem Sprichwort, an dem er sich klammert; sie läßt ihn sogar noch schneller sinken, statt ihn schwimmend an der Oberfläche zu halten. Ein Mensch, der nicht schwimmen gelernt hat, bewegt sich, wenn er ins Wasser gefallen ist, in der That, als ob er emporklettern wollte; die Hände greifen mit gespreizten Fingern abwechselnd in die Höhe, und die Bewegungen der Beine erinnern an diejenigen eines Affen, wenn er an einem Baumstamm emporklettert. Es muß zugegeben werden, daß die Theorie nicht unmöglich klingt; von wesentlicher Bedeutung wäre es, zu wissen, wie sich die Affen im Wasser benimmen.

Briefkasten der Redaktion.

Eisriger Lefer in A. Als Witwer mit einer Schaar erziehungsbedürftiger Kinder haben Sie die Pflicht, bei der Wahl einer zweiten Lebensgefährtin in erster Linie darauf zu sehen, daß Sie den Kindern wieder eine gute Mutter geben; Ihre rein persönlichen Wünsche müssen in den Hintergrund treten. Diesen Standpunkt müssen Sie als Suchender auch entschieden betonen. Sie haben

nicht den richtigen Begriff von dem Empfinden des weiblichen Geschlechts, wenn Sie fürchten, daß das Betonen von der Notwendigkeit echt mütterlicher Gesinnung Ihnen sonst entsprechende Verhältnisse abschrecken könnte. Das Gegenteil ist der Fall — und es sind gerade die Eselsten und Selbstdlestesten unter Ihnen — die es sich gerne zur Herzensauffrage machen würden, vermaisten Kindern die verlorene Mutter zu erzeigen, wenn es sich nicht gleichzeitig darum handelt, dem Mann die verstorbene Frau zu erzeigen. Was die Wohlänger vom Gegenteil zu erzählen wissen, das trifft in dieser Kategorie von Frauen nicht zu, davon können Sie überzeugt sein.

Hauslöcherchen in B. Wenn der Vater nichts dagegen einzuwärts hat, so gehen Sie für wenigstens ein Jahr nach auswärts unter die Leitung einer tüchtigen Hausfrau, wo Sie nicht nur die Führung und Beförderung des Hauses von Grund aus lernen, sondern auch einen richtigen Einblick gewinnen können in die ethische Aufgabe einer Gattin und Mutter. Wünscht Ihr Vater dann nachher, Sie daheim zu haben, so können Sie mit Freude seinen ausgesprochenen und Ihnen still im Herzen getragenen Wunsch erfüllen: Daheim Haussütterchen zu sein und an Stelle Ihrer verstorbenen Mutter den Vater umsorgen und die jüngeren Geschwister betreuen. Ruft Ihr Vater Sie dann aber nicht heim, so darf Ihnen dies ein Wink sein, daß Sie berechtigt und streng genommen, sogar verpflichtet sind, Ihrer weiteren individuellen Ausbildung nach zu widmen.

GALACTINA Das ärztlich empfohlene Kindermehl ist einem jeden Kinde vom 3. bis zum 12. Monate abwechselnd mit guter Milch zu verabreichen.

Nur nicht am unrichtigen Orte sparen. [3518]

Berner Halblein beste Adresse: Walter Gygax, Bleienbach.

Nach der Muttermilch empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste

Kinder-Milch

Diese keimfreie Naturmilch verhüttet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Depots: In Apotheken. [3493]



In jeder Confiserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.

CHOCOLATS FINS DE VILLARS

Die von Kennern bevorzugte Marke.

Dr WANDER'S MALZEXTRAKTE

40 JAHRE ERFOLG

Chemisch rein, gegen Husten, Hals- und Brustkatarrhe	Fr. 1. 30
Mit Kreosot, grösster Erfolg bei Lungenschwindsucht	2.—
Mit Jadeisen, gegen Skrophulose, bester Lebertranersatz	1. 40
Mit Kalkphosphat, bestes Nährmittel für knochenschwache Kinder	1. 40
Mit Cascara, reizloses Abführmittel für Kinder und Erwachsene	1. 50
Mit Santonin, vortreffliches Wurmmittel für Kinder	1. 40

Neu! Ovo-Maltine. Natürliche Kraftnahrung f. Nervöse, geistig und körperlich Erschöppte, Blutarme, Magenleidende etc. „ 1.75

Dr. Wander's Malzzucker und Malzbonbons. Rühmlichst bekannte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht. — Überall käuflich.

Soolbad Laufenburg (Schweiz).

Altrenommiertes, der Neuzeit entsprechend eingerichtetes Baden- und Kurtablissement. Grosse Gartenanlagen. Terrassen in unvergleichlich schöner Lage direkt am Rhein. **Soolbäder, Kohlensäure-Soolbäder, Fichtennadel-Bäder.** Badezimmer im 1. Stock. Hoch- und Sitzdouchen, Massage etc. Prospekte gratis. [3668]

Der Kurarzt: Dr. med. Beck-Borsinger.

Der Besitzer: Xav. Suter, Sohn.

Kochkurse in Heiden

mit je sechswöchiger Dauer, beginnen mit: 1. und 18. Mai, 1. Juni. Familienleben — Prospekte — Referenzen.

Frau M. Weiss-Küng.

Fr. 1. 30

2.—

1. 40

1. 40

1. 50

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1. 40

1

Briefkasten der Redaktion.

An diverse Antwortgeber auf verschiedene Fragen im Sprechsaal. Sie scheinen die Rubrik „Sprechsaal“ unseres Blattes als einen Appendix des Federmann offen stehenden Angezteiles zu betrachten, was aber keineswegs der Fall ist. Im Sprechsaal haben die Abonnenten und Interessenten unseres Blattes das Recht, unentgeltlich Fragen zu stellen, die von allgemeinem Interesse sind und ihrerseits auch Antworten auf die erschienenen Fragen zu geben. Ist mit der Antwort die Angabe einer Bezugssquelle oder die Empfehlung einer Firma verbuntpft, so ist der Einzert doppelt verpflichtet, seinen Namen zu nennen.

Gekrankte Lederin in Ch. Wir müssen der Anschauung Ihres Gatten durchaus beipflichten. Das gemeinnützige und öffentliche Wirken darf der jungen Frau und Mutter unmöglich das Nachste sein, denn sie hat nun nähere und höhere Pflichten, denen sie ihre volle Kraft zu widmen hat. Sie muss ja vorerst selber lernen, sich auf dem ihr neuen Boden zurechtfinden, sie muss Erfahrungen sammeln und daraus für sich selber die Richtschnur für ihr Thun und Lassen schöpfen. Wie kann sie als selber Suchende und Tastende Anderen in Haushaltung und Kinderpflege, ebenso in wirtschaftlichen und Rechtsfragen Anderen Rat ertheilen wollen und

Als blutbildendes, appetitanregendes Stärkungsmittel wird von schwachen und kränklichen Personen jeden Alters, „St. Urs-Wein“ mit Erfolg genommen. Erhältlich in Apotheken à Fr. 3.50 die Flasche oder direkt von der „St. Urs-Apotheke, Solothurn“, franko gegen Nachnahme. [3443]

sich als Autorität für Andere darstellen, ohne sich selber zu überheben. Wer darf es gut heißen, wenn sie die Beförderung des eigenen Haushaltens und die Verpflegung von Mann und Kind einem Dienstboten überlässt, um an Versammlungen teilzunehmen und in fremden Familien inspirierend Hausbesuch zu machen. Die junge verheiratete Frau und Mutter überlässt das Gebiet des öffentlich gemeinnützigen Wirken besser den lebenserfahrenen und nicht mehr mit Familienspistchen belasteten Matronen und den Unverheirateten reiferen Alters, die im gemeinnützigen Wirken einen befriedigenden und lieben Erfolg suchen und finden für das ihnen verhaftete Glück, ihre Kräfte und ihre Liebe einer eigenen Familie dienend weihen zu können. Wir sind ferner auch daran gar nicht Ihrer Meinung, daß Sie als jung verheiratete, noch so gänzlich unerfahrenen Frau sich nun, nur dieses letzteren Titels willen, selbst gesellschaftlich als höher stehend taxieren als Ihre unverheirateten, Ihnen an Alter und Erfahrung überlegenen Schwägerinnen; daß Sie gewisse Ehrezeugnisse von ihnen verlangen und von Ihrem Gatten erwarten, daß er bei seinen Schwestern Ihre Ansprüche schütze. Wir

halten vielmehr dafür, daß eine jede feinfühlige Frau und ein jeder ritterlich gesinnte Mann der Unverheirateten, die ihr Allelein würdig trägt und in selbstloser Liebe Anderen nützt, besondere Ehre erweise wird. Wir können übrigens nicht recht begreifen, daß derlei grundlegende Verschiedenheiten in der Lebensanschauung nicht schon zu einer Zeit sich bemerkbar gemacht haben, wo eine Ablösung für alle Teile noch weniger unvoll gewesen wäre.

Dr. M. in C. Im Hoteldienst sind Sprachkenntnisse erforderlich, wenn auch nur für das, was dieser oder jener Posten verlangt. Ferner muß die Gabe vorhanden sein, Fremde rasch zu taxieren und ihre Bedürfnisse zu erraten. Ein angenehmer geschmeidiger Umgang ist ebenfalls nötig. Auch muß eine gute Gesundheit vorhanden sein; denn während der Sason gibt es für die Zimmerbesorger fast gar keine Gelegenheit zum Sitzen und zum Liegen oft ebenso wenig. Bedächtige und langsame Personen, die einen frühen Arbeitsschluß haben müssen, dürfen sich nicht zum Saondienst melden.

PROBIEREN GEHT UEBER STUDIEREN.

Darum nehmst 5 Tropfen „Ricqlès Pfeffermünzegeist“ alcool de menthe de Ricqlès in ein Glas Zuckerrüssel und stellt euch das lieblichste und erfrischendste Getränk her; besonders für Damen und Kinder geeignet, dabei so billig, dass man mit einer Flasche Ricqlès sich etwa 400 Portionen bereiten kann. Originalflaschen, nur echt mit dem Namen Ricqlès. Erhältlich in Parfümerien, Drogerien u. Apotheken. Hors Concours Par.s 1900. Grand Prix St. Louis 1904. [3626]

Frühjahr 1905!
Fr. 18.50
Zu vorstehendem billigem Preise liefere ich genügend Stoff (Meter 3.00) zu einem modernen, reinwollen. Herren-Kammgarnanzug. Muster und Ware franko. In höheren Preislagen prachtvolle Neuheiten. [3626]

Müller - Moosmann, Tuchversandhaus, Schaffhausen.
Frühjahr 1905!

Sorgfältig prumpte Bedienung.

Kleider-Färberei

Sprenger-Bernet, St. Gallen
„Pilgerhof“ (ZG 156) Fabrik:
48 Neugasse 48 Konkordiastr. 3
Telephon! [3833]

billige Preise

Chem. Waschanstalt

Damenschneiderin
sucht eine brave, nette Tochter, welche fähig wäre, eine kleine Kieche für wenige Personen zu besorgen und nebenbei schneiden wollte. Dasselbst finden auch eine Lehrtochter und Ausbildungstochter ein angenehmes Heim. Offerten unter Chiffre 3680 befördert die Expedition. [3680]

Für Armenpfleger und Vormünder.

Ein junges Mädchen, das für die häuslichen Arbeiten ausgebildet und dessen Erziehung vervollständigt werden sollte, findet hierzu Gelegenheit unter freundlicher Anleitung und Mitarbeitung in einer geachteten Familie. Mütterliche Fürsorge. Bei redlichem Streben und ordentlichen Leistungen entsprechender Lohn. Refer. [3629]

Als unerlässlich, „Jch Habs“
zur gründlichen Pflege der Haare ist unbedingt das anti-septische Kopfwasser

zu betrachten. Per Flasche 3 Fr. mit oder ohne Feit empfiehlt [3387]

Parfumeur H. Grzenkowski, Zürich, Bleicherwegplatz 56.

LANG-GARNE
Beste STRICKGARNE

Lang-Garne sind in den Nr. 5/2, 7/2, 7/3, 9/2, 10/4, 12/4, in Doppelgarn Nr. 30/8 und allen Farben erhältlich. Diese Garne werden somit in den grübssten bis zu den feinsten Sorten für Hand- und Maschinenstrickerei und ausschliesslich in bester Makualoqua erstellt. Zu Lang-Garn Nr. 5/2 wird zudem ein besonders passendes 2faches Stopfgarn abgegeben. Man verlangt ausdrücklich Originalaufmachung mit dem Namen der Firma Lang & Cie. in Reiden. Auf Wunsch werden gerne überall Bezugsquellen angegeben (H 149 Uz). [3549]

Hilfsartikel
für körperliche Gebrechen.
Alle Sorten
Bruchbänder, Leibbinden
Gummistrümpfe, Hörrohre
Gerade- und Rückenhalter
Hygienische Binden
Künstliche Augen
Sanitätsgeschäfte Hausmann
A.-G. [3675]
Genf, St. Gallen, Basel
Zürich.

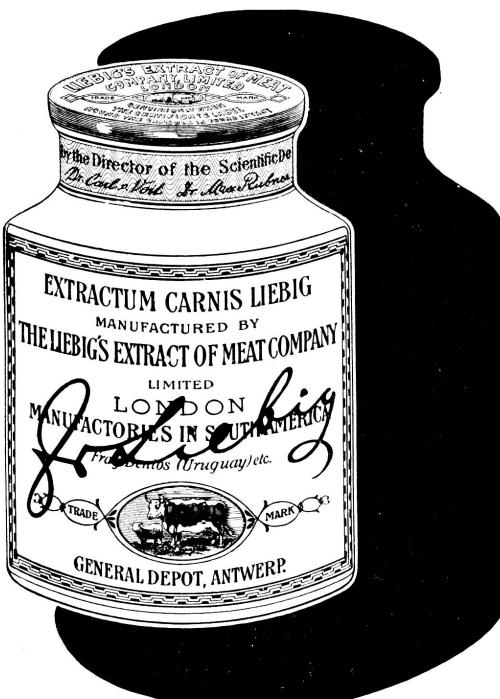
LOSE

Ziehung schon Ende Mai, II. und letzte Serie vom Stadttheaterbau in Zug à 1 Fr., Liste à 20 Cts., höchste Treffer Fr. 30.000, 15.000, 5000, letzter Fr. 5., total 8288 Treffer, versendet per Nachnahme G. Messerli, Loseversandt-Depot in Cham (Zug). Auf 10 ein Gratislos. Die Ziehung ist jedenfalls noch später. [3671]

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme
btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [3484]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.



!! Heilung von Fallsucht !!

selbst die veraltetsten Fälle von epileptischen Anfällen, Herzleiden, Leberleiden, Geburtshilfe, Nierenerkrankungen, Rückenmarksleiden, Blutarmut, Schlaflosigkeit und alle Nervenerkrankungen etc. heilt rasch, dauernd und brieflich ohne Berufsstörung mit unschädlichen

Indischen Pflanzen- und Kräuter-Mitteln

Kuranstalt Näfels (Schweiz) Dr. med. Emil Kahlert, prakt. Arzt.
Tausende Dankesbriefe von Geheilten zur Einsicht! Verlangen Sie Gratisbrochüre.

In der Entwicklung zu- rückgebliebenen

kränklichen schwächeren rhachitischen skrofulösen

Kindern

[3688]

gibt man am besten

Kalk-Casein.

Erfolge überraschend. Büchse Fr. 2.50 in Apotheken.

Gesellschaft für diät. Produkte A.-G. 4
Zürich.

Wer

einen vollkommenen schönen Blumenflor

wünscht und mit kleiner Ausgabe den häuslichen Herd verschönern will, der verwendet nur

„Fleurin“

Hörnungs reines Pflanzennährsalz.

Unübertrffen !

In Blechdosen à 60 Cts. u. Fr. 1.20 sowie

Büchsen à 1kg. Fr. 2.—, 2kg. Fr. 3.60.

Erhältlich in:

Drogerien, Samenhandlungen Gärtnereien.

[3688]

Man verlangt ausdrücklich „Fleurin“.

Vormals Dr. Egli's seit 1890 mit besten Erfolgen geleiteten Kurheilanstanlagen: Y.Y.Y.Y.

Kuranstanlagen

Eröffnung mit 1. Mai.
Ärzte: Herr Dr. L. Cattori und Herr Dr. A. Stoll.

[3693] (OF 916)

Arche und Lilienberg

In der Arche von Fr. 4.50 an per Tag alles inbegriffen.

= Prospekte durch die Verwaltung. =

Affoltern am Albis

Wasserverfahren nach Kneipp, Luft- und Sonnenbäder nach Rickli, unter Leitung zweier patent. Ärzte, werden bestens empfohlen.

Brillant-Seife & Seifenpulver

werden von sparsamen Hausfrauen immer angewendet, wo es sich darum handelt, eine regelmässig schöne u. tadellose Wäsche zu erhalten. Die Hausfrauen sparen mehr durch d. Gebrauch von guten Seifen, da schlechte Seifensorten die Wäsche bald ganz ruinieren.

Ueberall zu haben.

[3658]



[3697]

So viele Frauen u. Mädchen leiden an den Beschwerden der monatlichen Vorgänge

Rückenschmerzen, Leibweh, Krämpfe, Kopfschmerzen, Uebelsein etc.

Mit grossem Erfolg wirkt „MENSOL“

Vollkommen unschädliches, innerlich zu nehmendes, angenehm schmeckendes, ärztlich warm empfohlenes Präparat (in Teeform).

Viele Dankeschreiben.

Preis per Schachtel Fr. 2.50. — Wo in Apotheken nicht erhältlich, direkt zu beziehen durch die

[3687]

Gesellschaft für diätetische Produkte A.-G. Zürich II.
Prospekte gratis.

<p>Für Ostern und Frühjahr neu assortiertes Lager in Spielwaren</p>	<p>Oster-Eier leer und mit hübschen Füllungen Oster-Hasen in vielen Grössen Oster-Puppen Gummibälle, Stein- und Glaskugeln, Sandeimer, Sandspielzeug, Garten- geräte, Reifspiele, Springseile, Holz- und Eisenreife.</p>
--	---

Fussbälle ■ Garten-Croquets-Spiele
Leiterwagen ■ Sandwagen ■ Stosskarren
Puppenwagen ■ Puppen-Sportwagen

Franz Carl Weber
Specialhaus für Spielwaren
Bahnhofstr. 60 **ZÜRICH** Bahnhofstr. 62.

Ergänzung der täglichen Nahrung

mittelst kleiner Quantitäten von

Dr. Hommel's Haematogen

(gereinigtes, concentrirtes Haemoglobin, D. R.-Pat. Nr. 81,391, 70,0, chemisch reines Glycerin 20,0, Wein 10,0 incl. Vanillin 0,001)

bewirkt bei Kindern jeden Alters wie Erwachsenen

schnelle Appetitzunahme ■ rasche Hebung der körperlichen Kräfte ■ Stärkung des Gesamt-Nervensystems.
Warnung vor Fälschung! Man verlange ausdrücklich Dr. Hommel's Haematogen. Von Tausenden von Ärzten des In- und Auslandes glänzend begutachtet!

[3482]



Freiburger homöopathischen Gefundheitsstoffe
seit Jahrzehnten anerkannt besser Kaffeegesetz.
Zur „Sicht“ mit nebenliegender Schutzmarke.
„Diered“ Nachahmungen werde man zurück.

[3698]

LAUSANNE.

Töchter-Pensionat Madame Rufer
Avenue des Alpes.

Gründlicher Unterricht und Gelegenheit zum Besuch der höheren Tücherschulen, Prospektus und Referenzen.

[3508]

LOSE

vom Stadttheater in Zug, zweite Emission, versendet zu 1 Fr. und Listen zu 20 Cts., das grosse Loseversand-Depot Frau Hirzel-Spörri, Zug, Haupttreffer 30,000 und 15,000 Fr. Auf 10 ein Gratis-Los.

[3535]

Töchter-Pension.

Guter französ. Unterricht, Musik, Malerei- und Handarbeiten, Familienleben, Vorzügl. Referenzen, Preis 80 Fr. per Monat.

[3414]

Me. Jaquemet, diplomierte Lehrerin, Boudry, Neuchâtel.

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten
in jedem Genre liefert prompt
Buchdruckerei Merkur in St. Gallen.

Probe-Exemplare

der „Schweizer Frauen-Zeitung“ werden auf Verlangen gerne gratis u. franko zugesandt.

Neueste Damen- und Kinder-Konfektion

fertige Kleider, Oberjupes, Blousen.
Sämtliche Frühjahrsstoffe in Wolle und Waschstoffe für Sommer
in gediegener, reichhaltiger Auswahl zu billigen Preisen.

Bruppacher & Co., Zürich

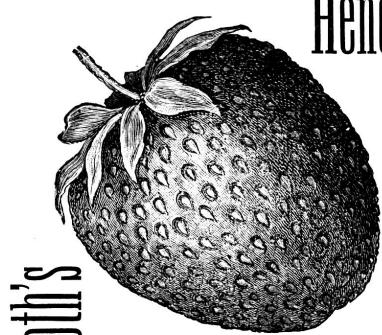
Oberdorfstrasse 27, neben Grossmünster. [3684]

Firmabestand seit 1840. — Ehrendiplom 1894. — Filiale: Winterthur.



Mein Mütterlein klagt wehmuttervoll:
„Weiss nicht mit was ich waschen soll.“
Da raunt die Nachbarin ihr zu:
GOLDSEIF macht Alles rein im Nu!

[3671]



Henckell & Roth's

Lenzburger Confituren

sind anerkannt die besten!

Lenzburger Confituren sind billig und ausgiebig.

Lenzburger Confituren sollen in keinem Haushalte fehlen.

Lenzburger Confituren haben ganz das köstliche Aroma der frischen Frucht.

Lenzburger Confituren sind ein wohlschmeckendes, gesundes Nahrungsmittel.

Lenzburger Confituren

von

Johannisbeeren

Himbeeren

Erdbeeren

Aprikosen

Brombeeren

Zwetschgen

Heidelbeeren

Orangen

Aepfeln

Quitten

Hollunder

Stachelbeeren

Mirabellen

Hagebutten

Kirschen

Pfirsichen

sind in Blech- und Email-Eimern, sowie Email-Kochtopfen à 25, 10 und 5 Kg.
neuen Patentfläcons à ca. 500 und 1000 Gramm

— überall zu haben. —

Lenzburger Himbeersyrup

garantiert naturrein, unerreicht in Aroma und Fruchtgeschmack.

Conserverfabrik Lenzburg vorm. Henckell & Roth.

Grösste Beerenkulturen der Schweiz.

[3625]

Nerven- und ruhige Gemütskrankheit
finden in dem stillen, staubfrei und prächtig gelegenen kleinen priv. **Sanatorium**
Lerchenheim in Lutzenberg ob Rheineck (550 M. ü. M., 100 M. ü. Bodensee)
jederzeit familiäre Aufnahme, sorgsame Pflege und speziell eingeh. ärztl. Behandlung.
Prospekte und Referenzen stehen zu Diensten.

[3694]

Chocolat & Cacao



SPRÜNGLI

Spezialität

in [3272]

kräftigen
und
feinschmeckenden

Koch-Chocoladen

in Pulverform.

Rascheste Kochbereitung.

Biscuits Pernot

GENF

die beste schweizerische Marke feinerer Dessertbiscuits
Specialitäten: Suprême, Fleur des Neiges
Senorita, Amandines, u.s.w.
ausgezeichnete gefüllte Waffeln.

[X 2586 B]

„Erster Preis auf der Weltausstellung in St. Louis 1904“.

Cacao de Jong.

Der feinste und vorteilhafteste holländische Cacao.
Kgl. Holländischer Hofflieferant.

Goldene Medaille
Weltausstellung Paris 1900. — St. Louis 1904.

Grand Prix Hors Concours

Hygienische Ausstellung Paris 1901.

Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft, ergiebig, köstlicher Geschmack, feinstes Aroma.



[3529]

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommen vermag, zeigt Fr. Ida Niederer, vormal. Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbudgets in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebst erprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1. 20 beträgt, verdient in allen Familien, speziell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen.

[3480]

Vorhänge u. Etamin-Stoffe

sowie
Spachtel-Rouleaux
und Rouleaux-Stoffe

jeder Art kaufen Sie ganz besonders vorteilhaft im ersten Zürcher Vorhang-Versandgeschäft von

[3594]

Moser & Cie, z. Trülle, Zürich I.

Verlangen Sie gefl. Muster.

Einige ungefähre Angaben über Breite, Farbe und Preislage sind bei der grossen Reichhaltigkeit erwünscht.

